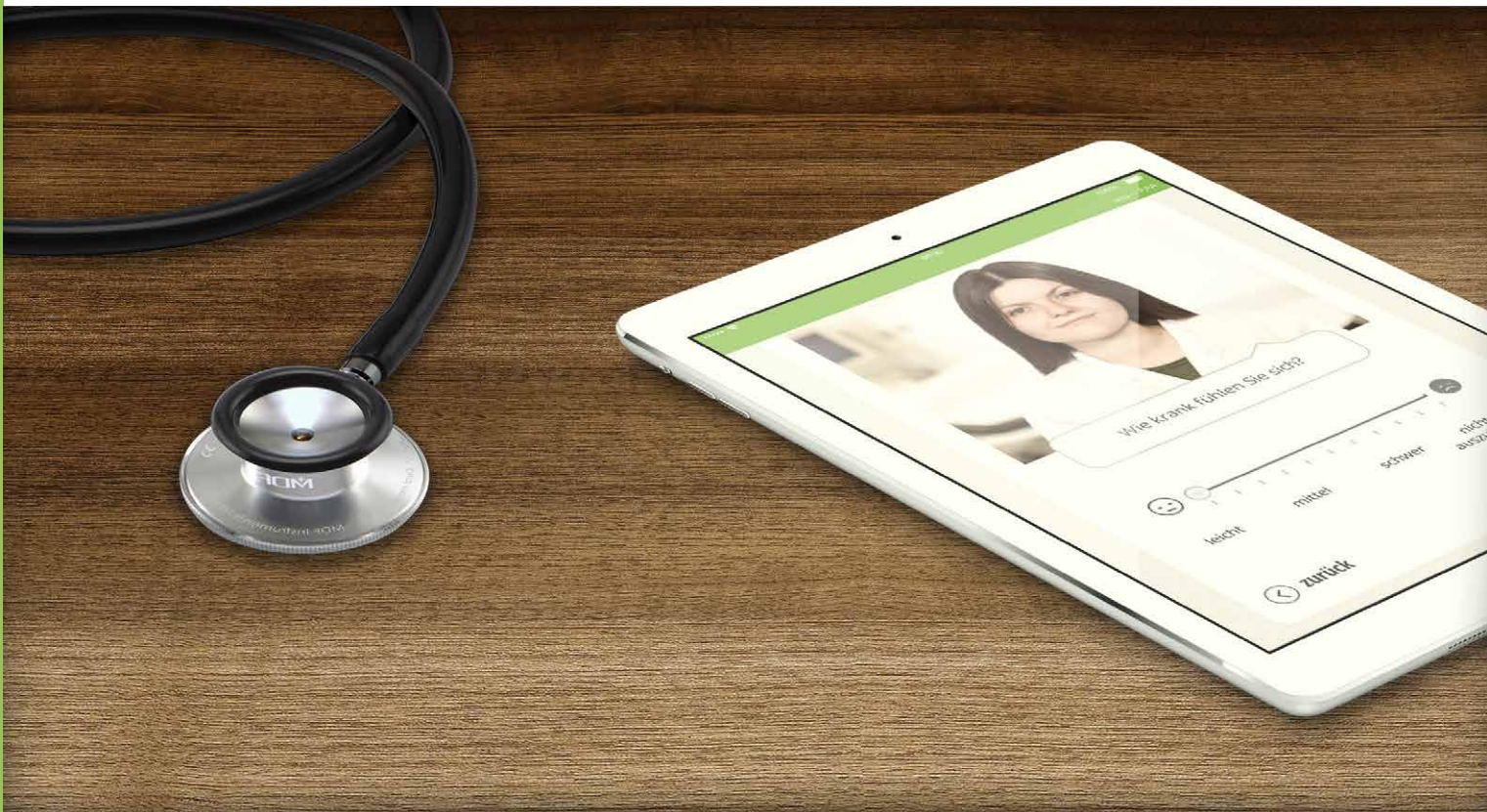


## Kultursensible Anamnese

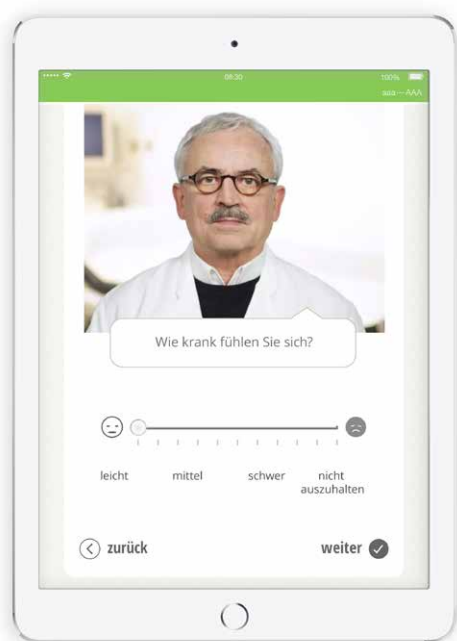
 aidminutes



aidminutes ist eine innovative und **intuitiv bedienbare, Patient\*innen zentrierte Anamnesesoftware**, die über Video-, Audio- und Textsequenzen interaktiv durch medizinisch strukturierte Abfragen leitet.

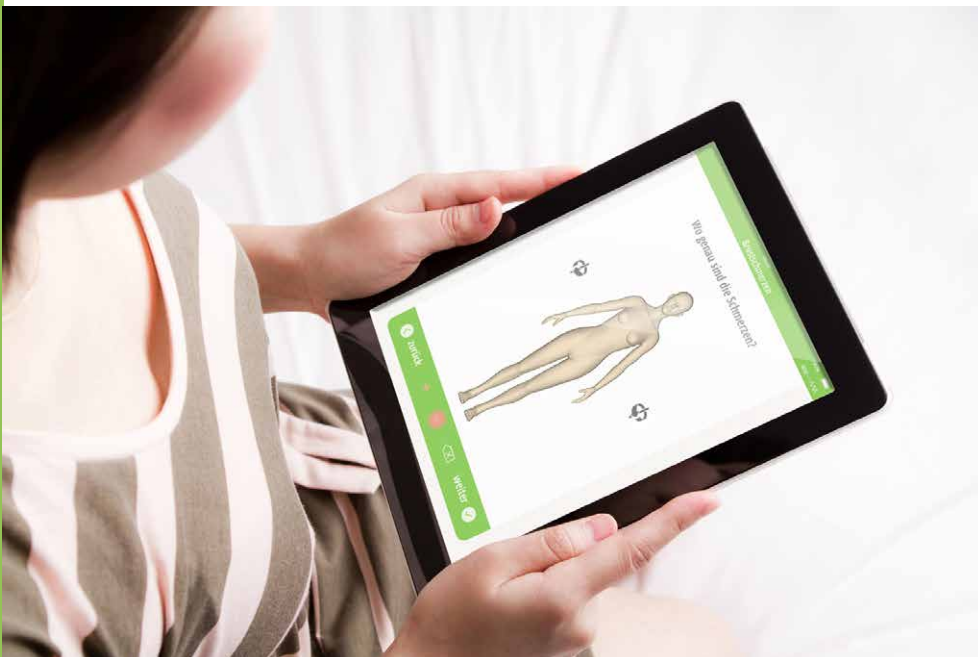
Sich-Verständlich-Machen ist eine Kernvoraussetzung der Teilhabe am Gesundheitswesen.

Schon deshalb ist die gesundheitliche Versorgung nicht-deutschsprechender Patient\*innen oft defizitär, besonders dann, wenn Dolmetscher\*innen nicht verfügbar sind.



## Konzept

Das Programm umfasst die **strukturierte Abfrage** der Anamnese, die die aktuellen Beschwerden der Patient\*innen und deren Vorgeschichten möglichst vollständig, anschaulich und **in einfacher Sprache erfragt**. Es dokumentiert bekannte Diagnosen und **aktuelle Medikationen**. Psychosomatische Aspekte sind integriert, und der subjektiven Bewertung der Beschwerden durch die Patient\*innen wird Raum gegeben.



## Synopse

Nach Abschluss der Selbsteingabe der Daten durch die Patient\*innen werden für den Arzt das Beschwerdebild, die Vorgeschichte und alle Besonderheiten (Allergien, Schwangerschaft, Gerinnungsstörungen, psychische Beeinträchtigung u.v.m.) übersichtlich in einer Synopse dargestellt.

Die Beschwerden werden anhand der Dauer, ihres Beginns, ihrer Intensität und Lokalisation sowie der Begleitsymptomatik (z.B. Luftnot, Erbrechen, Angst, Ohnmacht, Herzsensationen) gewichtet, um gegebenenfalls rechtzeitig Notfälle zu erkennen.





## Anwendung

Der Frageprozess wird **während der Wartezeit** durchgeführt.

Damit eröffnen die **aidminutes**-Tablets einen parallelen Prozessfluss, der sich sowohl in interdisziplinären Notaufnahmen wie auch in den modernen Praxis-Workflow harmonisch integrieren lässt.

Die Zeitersparnis wirkt sich auch auf die Kostenstruktur aus.

## Patient\*innenfokussiert

Nur das „**relevant set**“ an Fragen für die Beschwerde bzw. das jeweilige Krankheitsbild wird abgefragt.

## Intelligente Struktur

Abwechslungsreiche Ansprachen der Patient\*innen durch Video-, Grafik- und Textmedien ermöglichen zielgeführte Abfragen ohne ermüdende Wiederholungen.

Dynamisch generierte Fragebäume verkürzen den Ablauf gegenüber statischen One-fits-all-Lösungen (digitalen und analogen Standardfragebögen).



## Kultursensibel

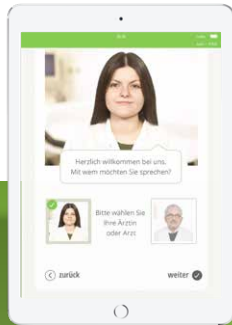
---

Die Abfrage erfolgt in Form von **fremdsprachigen Video- und Textsequenzen**. Muttersprachler\*innen adressieren in den Videos die Patient\*innen in einer ihnen geläufigen Ausdrucksweise. Sprache und Auftritt transportieren **Authentizität** und **stiften Vertrauen**.

Berücksichtigung **interkultureller Faktoren** und sprachlicher Eigenarten bei der Übersetzung der Abfrage: Erkenntnisse wurden aus qualitativen Interviews mit **qualifizierten muttersprachlichen Ärzt\*innen** gewonnen.

Die Übersetzungen sind von höchster Qualität und bieten eine Vielfalt an praxistauglichen Dialekten.

## User-Interface



Ärzt\*innen-Auswahl



Sprachauswahl



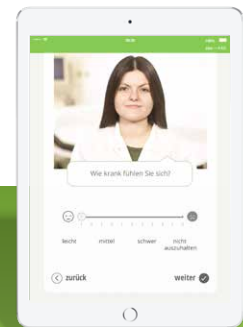
Dialektauswahl



Symptome



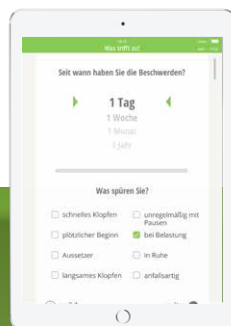
Lokalisierung



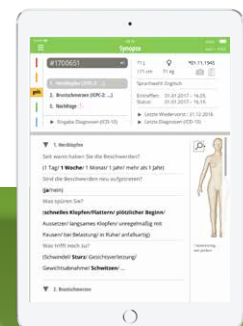
Beschwerdedruck



Auswahl



Einschätzung



Synopsen



## Ziele und Nutzen

---

### für Patient\*innen

- Verständigung in Muttersprache
- Volle Artikulationsfähigkeit der Beschwerden
- Wartezeit wird zur Kommunikation genutzt
- Erhöhte Therapie-Compliance

-> save life

---

### für Ärzt\*innen und Personal

- Rechtssichere Dokumentation
- Ressourceneinsparung durch verringerten Zeitaufwand
- Paralleler Prozessfluss
- Baut kommunikative Hürden und Frustrationen ab
- Unabhängigkeit von Vor-Ort- und Laien-Dolmetscher\*innen aus Familie oder Bekanntenkreis

-> save time

---

### für Krankenhäuser / allgemeinärztliche Praxen / MVZ

- Standardisierung des Anamneseprozesses
- Keine unnötigen Untersuchungen und Wiedervorstellungen
- Kosteneinsparung
- Effizienzsteigerung

-> save money

---





## Effekte

- ↳ Signifikantes Einsparpotenzial bei der Anamnese
  
- ↳ Digitalisierung der Anamnese
  
- ↳ Reduzierung des ärztlichen Haftungsrisikos durch Verbesserung der Kommunikation zwischen Ärzt\*innen und Patient\*innen und verlässliche Dokumentation der Anamnese
  
- ↳ Etablierung eines Anamnesestandards  
Die strukturiert präsentierten Antworten erleichtern umfassende und fundierte Diagnosen
  
- ↳ Zeitersparnis  
Die behandelnden Ärzt\*innen erhalten eine kompakte Synopse mit den übersetzten Antworten und Beschwerdelokalisierungen
  
- ↳ Für den Alltag von Ärzt\*innen optimiert  
Auswertung digital oder ausgedruckt abrufbar
  
- ↳ Vereinfachte Dokumentation  
Leichtere Einhaltung der ärztlichen Sorgfaltspflicht
  
- ↳ Maximale Datensicherheit

## Wer wir sind

**aidminutes** besteht aus einem stetig wachsenden, interdisziplinären Team, das digitale Lösungen für den Einsatz in der Medizinkommunikation entwickelt. Integraler Bestandteil ist ein Netzwerk von Mediziner\*innen, Rechtsanwält\*innen, Medizinjournalist\*innen, Kultur- und Sprachwissenschaftler\*innen, Dolmetscher\*innen, Entwickler\*innen sowie Berater\*innen und Partner\*innen aus der Gesundheitswirtschaft.



**Boran Burchardt**  
Strategie // Konzeption



**Andreas Lippke**  
Design // UX // UI



**Andreas Barth**  
Recht // Content



**Mark Schmeiser**  
Architektur // Entwicklung



**Wolfgang Schindler**  
Übersetzer // Publizist



**Dr. med. Bernd Kalvelage**  
Arzt, Autor //  
medizinische Beratung



**Nikolai Singer**  
Videoproduktion



**Fabian Stegemann**  
Entwicklung // Administration



**Elisabeth Burchardt**  
Pressesprecherin



**Alexandra Waligorski**  
Kultur- u.  
Islamwissenschaftlerin



**Judith Walgenbach**  
Design // Animation // UI



**Daniela Reiß Varas**  
Ärztin // medizinische  
Beratung



**Heidar Müller**  
Leitung Übersetzungen



Forschung

UNIVERSITÄTSMEDIZIN  
GÖTTINGEN : UMG

## Klinische Studie UMG Göttingen

Die **weltweit erste klinische Studie** in 12 Fremdsprachen bzw. Dialekten im allgemeinmedizinischen Setting mit einer heterogenen Patient\*innengruppe n>1000 wird mit **aidminutes** durchgeführt.

Zeitraum: von 2017 bis 2019

Wissenschaftliche Erfassung der Datengrundlage: seit 5/2015

 <http://www.dictum.med.uni-goettingen.de>

 Registrierung beim Deutschen Register Klinischer Studien (DRKS)

**aidminutes GmbH**

Sitz: Bäckerstr. 6, 21244 Buchholz i.d.N.

Büro Hamburg:

Admiralitätstr. 71, 20459 Hamburg

+49 160 699 29 76

[aid@aidminutes.com](mailto:aid@aidminutes.com)

[aidminutes.com](http://aidminutes.com)

Geschäftsführung:

Boran Burchhardt, Andreas Barth,

Andreas Lippke, Mark Schmeiser

Sitz der Gesellschaft: Buchholz in der Nordheide

eingetragen beim Amtsgericht Tostedt unter HRB 206295

USt-IdNr.: DE311936171

Bilder: aidminutes, Porträts: Matthias Oertel